

Gelehrter Herr!

Lieber Herr! Ich bin, durch meine  
 und L. Dr. freundliche Bekanntschaft begünstigt  
 Ihnen zu übersenden zur beliebigen  
 Benutzung. Von dem beifolgenden Gedichte  
 ist Ihnen folgendes zur Einsicht in Ihre  
 Sammlung zugesandt: "Das Glück" - "Das Leben"  
 "Lied für" - "Die Brautpaar" - "Die Kunst"  
 "Anspruch der Götter." - Auf der ersten  
 Ausgabe folgt mit. Sonst, noch in  
 Mendezeit: "Lied für" und "Die Nieder-  
 schen." - Ich hoffe Sie sind Ihnen  
 Mitgetheiltes, und Ihnen herzlichst,  
 Liebe hat sich unter meine Befehle

Post nicht empfangen, und also in  
Lage der Anweisung steh.

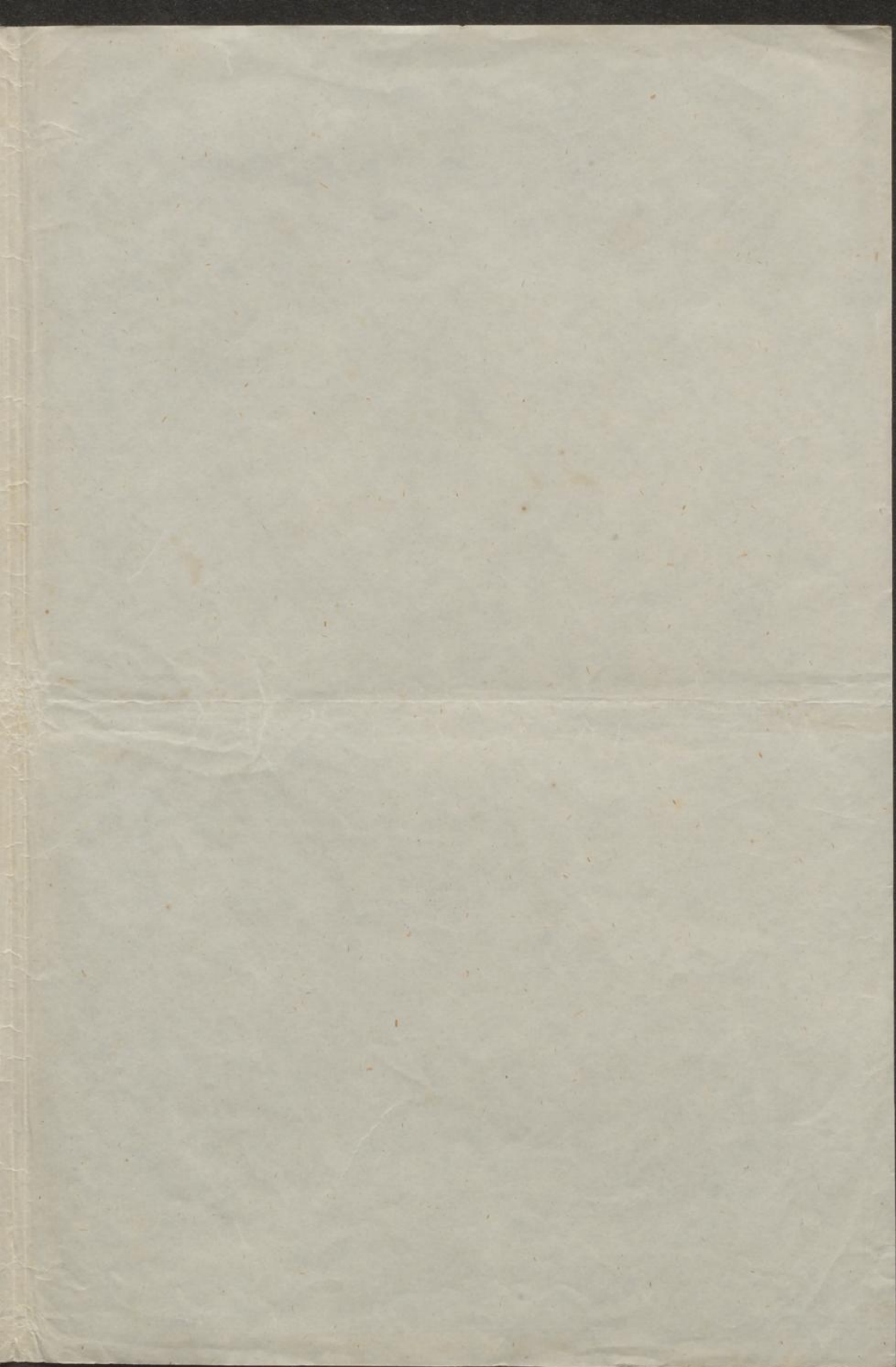
Ludwig Sauer

Wien

Wien 4. März 1857. *Rosenfeld*

1. Markt, Mülhofspl.







*[Faint, illegible handwriting]*